

Niederschrift

**über die Sitzung des Jugendrates
am 16.12.2014**

um 18:03 Uhr bis 18:40 Uhr in Remscheid, Alleestr. 66, Sitzungssaal, Zimmer 316

Anwesend sind:

Oberbürgermeister

Herr Burkhard Mast-Weisz

Vorsitzende

Frau Anne Marie Faßbender

bis 18.30 Uhr

Mitglieder

Herr Besar Ejupi

Herr Youssef El Allaf

Frau Nina Thanee Gonner

Frau Vera Kirchner

Herr Cihan Kiziltepe

Frau Ella Mennenöh

Frau Sonja Nöske

Frau Sirin Seydo

Herr Fatih Ünsal

Herr Dominik Varvodic

Herr Philipp Wisniowski

stellvertretender Vorsitzender

Beigeordneter

Herr Thomas Neuhaus

von der Verwaltung

Herr Gerhard Dietrich-Wingender

Frau Heike Hildebrandt

Frau Sandra Schwabe

Schriftführerin

Frau Brita Günther

Gäste

Herr Axel Behrend

Herr Rüdiger Schneider

Herr Joshua Strack

Herr Fabian Knott

Frau Carina Heinzl

Frau Jennifer Rübenhaus

Frau Cristina Segovia Buendia

Herr Volker Leitzbach

Frau Gabriele Leitzbach

Herr Kirill Sosna

Tagesordnung

I. Öffentlich

- 1 Änderung/Erweiterung der Tagesordnung
- 2 Niederschrift über die Sitzung vom 18.11.2014
- 3 Berichte aus den Ausschüssen, den Bezirksvertretungen und der AGOT
- 4 Berichte aus den Projektgruppen
- 4.1 United Flags Reloaded
- 4.2 United Soccer
- 4.3 JugendART
- 4.4 Asyl
- 5 15/0509 Fortführung der Kommunalen Koordinierungsstelle Übergang Schule - Beruf/Studium ab 01.01.2015
- 6 Anfragen, Anträge, Mitteilungen

I. Öffentlich

1. Änderung/Erweiterung der Tagesordnung

Der Jugendrat wünscht keine Änderung oder Ergänzung.

2. Niederschrift über die Sitzung vom 18.11.2014

Der Jugendrat wünscht keine Änderung oder Ergänzung.

3. Berichte aus den Ausschüssen, den Bezirksvertretungen und der AGOT

AGOT

Die letzte Sitzung der AGOT hat sich schwerpunktmäßig mit der Initiative „Respekt“ befasst. Weitere Planungen zu United Flags Reloaded folgen Anfang des Jahres.

Zu den Sitzungen anderer Gremien liegen keine Informationen vor.

4. Berichte aus den Projektgruppen

4.1. United Flags Reloaded

Es gibt keine neuen Informationen.

4.2. United Soccer

Das Turnier findet am 13.06.2015 im Stadion Reinshagen statt.

Beim letzten Treffen wurden weitere Ideen und Vorschläge für ein Rahmenprogramm aufgegriffen, die Herr Dietrich-Wingender erläutert. Details der Planungen folgen.

Nach ausführlicher und kritischer Diskussion wurde beschlossen, an alkoholischen Getränken im Rahmen des Jugendschutzgesetzes nur Bier auszuschenken. Spieler/innen ist während der Spielphase der Konsum von Alkohol untersagt.

Als Highlight denkt der Jugendrat an eine bekannte Band oder einen Künstlerauftritt.

Das THW Remscheid stellt voraussichtlich einen Turm zur Verfügung, von dem aus z.B. die Moderation erfolgen könnte.

4.3. JugendART

Herr Dietrich-Wingender hat den Ausschreibungstext für die Gestaltung der Stromkästen auf der Alleestraße entworfen und den Jugendratsmitgliedern per Mail zugeschickt. Die Schulen werden darin gebeten in ihren Kunstkursen oder AGs Motive zu entwickeln, die sich mit dem Thema ‚Respekt – Kein Platz für Rassismus‘ beschäftigen und diese beim Jugendrat einzureichen.

Der Jugendrat darf alle städtischen Stromkästen und die der EWR auf der Alleestraße in die Gestaltung mit einbeziehen.

Vorbereitende Maßnahmen wie z.B. die Reinigung der Kästen werden noch geklärt.

4.4. Asyl

Die Mitglieder der Projektgruppe stellen sich und das geplante Spielangebot am 29.01.2015 ab 18:00 Uhr bei den Flüchtlingsfamilien in der Wülfingstr. 1 vor. Um mit den Kindern leichter in Kontakt zu kommen, wird der Jugendrat einige Spielsachen aus dem AGOT-Mobil zum Ausprobieren mitbringen.

Am 02.02.2015 von 16.00 bis 18.00 Uhr werden die Jugendratsmitglieder zusammen mit den Kindern in der FUNBOX unter Einbeziehung des AGOT-Mobils spielen.

Dieses Angebot soll zunächst einmal monatlich erfolgen. Die Sportjugend ist angefragt, diese Aktion zu unterstützen, um das Angebot öfter anbieten zu können.

Den älteren Kindern und Jugendlichen soll das Angebot gemacht werden, alle Jugendfreizeiteinrichtungen der AGOT in Remscheid zu besuchen, beginnend mit den Einrichtungen Welle, Kraftstation, Schlawiner, Gelbe Villa.

Den Flüchtlingskindern und ihren Eltern sollen später die Ferien-Programme der Stadt vorgestellt werden. So soll erreicht werden, dass Flüchtlingskinder an den unterschiedlichen Angeboten auch teilnehmen können.

Herr Dietrich-Wingender schlägt vor, den AGOT-Flyer mit allen Einrichtungen und deren Öffnungszeiten auszulegen.

5. Fortführung der Kommunalen Koordinierungsstelle Übergang Schule - Beruf/Studium ab 01.01.2015 Vorlage: 15/0509

Dieses Projekt wurde bereits in einer der letzten Sitzungen vorgestellt und ist bei Herrn Beigeordneten Neuhaus als Stabstelle angesiedelt. Er bittet den Jugendrat die eigenen Schulen zu beleuchten inwiefern Lehrer wirklich auch Praktika anbieten.

Die Jugendratsmitglieder können dadurch maßgebend zum Erfolg des Projektes beitragen.

Der Jugendrat nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

6. Anfragen, Anträge, Mitteilungen

6.1 „Internationale Wochen gegen Rassismus“ 2015

Frau Hildebrandt vom Fachdienst Integration und Migration bezieht sich auf die „Respekt“-Aktion des Jugendrates und stellt den Mitgliedern die bundesweiten „Internationalen Wochen gegen Rassismus“ vor die vom 16.03. bis 29.03.2015 stattfinden.

Sie schlägt vor, dass der Jugendrat mit seinen Aktionen Bezug auf die Wochen nimmt und evtl. seine Projekte mit der Aktion verknüpft.

6.2 „Respekt“-Aufkleber an Türen der Stadtwerkebusse

Herr Dietrich-Wingender prüft im Auftrag des Jugendrates den Vorschlag, die Einstiegstüren der Stadtwerkebusse mit Respekt-Aufklebern zu versehen. Die öffentlichen Verkehrsmittel werden von vielen unterschiedlichen Menschen genutzt. So könnte der Respekt-Gedanke wirkungsvoll weiter getragen werden.

6.3 Radio RSG bittet um Hilfe für Kindern und Familien in NRW, die unverschuldet in Not geraten sind

Radio RSG wettet mit der Stadtsparkasse Remscheid, dass sie es schafft zugunsten der Aktion „Lichtblicke“ eine Lichterkette mit mindestens 1.000 Lichtern auf die Beine zu stellen. Wenn dies gelingt, wird die Stadtsparkasse 1.000,00 € zugunsten der Aktion Lichtblicke spenden.

Mitmachen kann jede/r mit Kerzen, Taschenlampen, Handylampen usw.

Die Aufstellung der Teilnehmer/innen beginnt um 16.00 Uhr, die Wetteinlösung ist für 16.30 Uhr vorgesehen.

Falls Radio RSG die Wette verliert müssen die Moderatoren Teile aus „Schwanensee“ auf der Eisbahn tanzen.

Mehrere Jugendratsmitglieder nehmen teil.

6.4 Vorstellung von Frau Gabriele Leitzbach, der neuen Vorsitzenden des Jugendhilfeausschusses

Frau Leitzbach stellt sich als neue Vorsitzende des Jugendhilfeausschusses (JHA) vor und lädt Vertreter des Jugendrates ein, regelmäßig an den JHA-Sitzungen teilzunehmen.

6.5 Vorstellung Herr Volker Leitzbach, Mitglied im Ausschuss für Kultur und Weiterbildung

Herr Leitzbach stellt sich als Mitglied des Ausschuss für Kultur und Weiterbildung vor.

Er würde es sehr begrüßen wenn der Jugendrat sich an der Überarbeitung der Vergaberichtlinien zur Förderung der freien Kulturarbeit beteiligen würde.

gez.

Youssef El Allaf
Stellvertretender Vorsitzender

gez.

Brita Günther
Schriftführerin